



Isny Marketing GmbH, Tel. 07562 97563-0
info@isny-tourismus.de, www.isny.de

Tourismusbüro Markt Weitnau, Tel. 08375 9202-41
tourismus@weitnau.de, www.weitnau.de

Tourist-Info Markt Buchenberg, Tel. 08378 9202-22
tourismus@buchenberg.de, www.buchenberg.de

Am Veranstaltungstag:
 Haus Tanne, Tel. 07569 930044
info@haustanne.de, www.haustanne.de

Programmänderungen vorbehalten.
 Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.
 Teilnahme auf eigene Gefahr.

Veranstalter: Markt Buchenberg,
 Isny Marketing GmbH, Markt Weitnau
 Auflage: 15.000 Exemplare
 Dezember 2016

Vorbote der Alpen ist die Adelegg. Der waldreiche Bergrücken zwischen Isny, Leutkirch und Kempten erreicht auf dem Schwarzen Grat 1.118 m. Eingebettet in die Adelegg: Das Kreuzthal mit den Dörfern Schmidfelden, Eisenbach und Kreuzthal.

Das AdeleggFest informiert als Wandertag mit Festprogramm über die Besonderheiten der Natur und der Kulturgeschichte des Höhenzuges. Wanderer erfahren auf drei Routen ab Eschach (Buchenberg) Wengen und Großholzleute (Isny) an 13 Erlebnisstationen Wissenswertes rund um die Themen Landschaftsgeschichte, europäisches Natur- und Vogelschutzgebiet, Jagd und Forst, Alpwirtschaft und Glasmacherindustrie.

Das gemeinsame Ziel ist Kreuzthal-Eisenbach. Dort genießen Wanderer bei Musik Essen & Trinken, besuchen Ausstellungen & Märkte und basteln an Kreativstationen.

AdeleggFest

Familienwandertag mit Festprogramm

Kühe
Ziegen

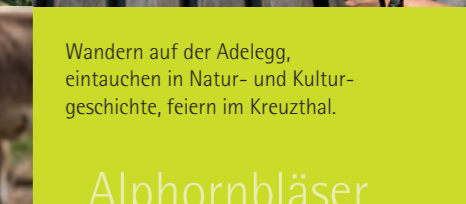
Kräuter
Schletteralpe



Wandern auf der Adelegg,
 eintauchen in Natur- und Kultur-
 geschichte, feiern im Kreuzthal.

Alphornbläser
Sensenmähen

So, 25 | 06 | 2017



Vögel
Käse

Isny Marketing GmbH
 Büro für Tourismus
 Unterer Grabenweg 18
 88316 Isny im Allgäu
 T +49 7562 97563-0
info@isny-tourismus.de
www.isny.de

Glasmacherdorf

Themenstationen auf der Adelegg und im Kreuzthal

10-14 Uhr

1a Weiherwirtschaft
Der Eschacher Weiher wurde im 17. Jahrhundert zur Wasserversorgung des Stiftes und der Stadt Kempten angelegt. Welche Bedeutung das Gewässer für Wirtschaft, Küche und Sport hatte und hat, erläutert Ingrid Müller an der Themenstation.
[Kreisheimatpflege Kempten](#)

1b Sternwarte Kempten
Die Betrachtung der Oberfläche der Sonne mit einem Hochleistungsteleskop macht Lust auf mehr. Ab 2017 wird das in der Sternwarte an diesem Standort möglich sein. Die Pläne können eingesehen werden.
[Volkssternwarte Kempten e.V.](#)

2 Wild-Mobil
Aufgabe der Jäger ist, einen artenreichen und gesunden Pflanzen-, Tier- und Wildbestand zu erhalten und zu pflegen. Um welche Tiere sich die Jäger auf der Adelegg kümmern, veranschaulicht das Wild-Mobil.
[Kreisjagdverband Kempten e.V.](#)

3 Alpwirtschaft
Die Alp- und Weidewirtschaft prägte die Adelegg. Die Wenger Egg Alpe ist heute die letzte ihrer Art. Bäuerinnen aus Wengen bieten hausgemachten Kuchen. Es spielen die Musikkapelle Wengen und Alphornbläser. Zufahrt zur Station über Mautstraße (3 Euro / Fahrzeug) möglich.
[Alpenossenschaft Wenger Egg](#)

4 Glasofen
Der ehemalige Glasofenstandort aus dem 17. Jahrhundert informiert über die Geschichte der Glasmacherindustrie auf der Adelegg und die Bedeutung des Wirtschaftszweigs für das heutige Landschaftsbild.
[Markt Weitnau](#)

5 34 Mio Jahre alt
Vor ca. 34 Millionen Jahren begann die Geschichte der Adelegg. Am höchsten Aussichtspunkt erläutert der Experte die Entstehungsgeschichte der Alpen und des Voralpenlandes.
[Christof Zahalka, Diplom-Geograf](#)

11-16 Uhr

6 Die Schletteralpe
Ein Ort im Wandel. Gebhard Mayer führt zurück in die Zeit, als die Schletteralpe noch Ziel für spannende Ausflüge und bekannt für rauschende Maifeste war.
[Gebhard Mayer, Neffe der letzten Alpwirtin](#)

7 Waldarbeit früher und heute
Holzernte und Waldpflege waren schon immer große Herausforderungen für Mensch und Gerät. Forstwirte zeigen, wie heute und früher im Wald gearbeitet wurde. Wer möchte, kann sich selbst an der Hobelzahnsäge und dem Schälleisen versuchen.
[Städtischer Forstbetrieb Isny](#)

8 Gesteine
Kalkstein, Sandstein oder Nagelfluh? Aus welchem Material die Hochflächen, Tobel und Geländestufen auf der Adelegg erbaut sind, wird am „Aufschluss“ vom Geologen erläutert.
[Dr. Andreas Schwab, Geograf](#)

9 Ökomobil
Das rollende Naturschutzlabor zeigt, warum die Adelegg FFH-Gebiet ist. Große und kleine Forscher können Kleinstlebewesen beobachten und Pflanzen bestimmen.
[Regierungspräsidium Tübingen](#)

10 Kräuter im Kreuzthal
Beim „Wilden Kochen“ am Feuer, an der ehemaligen Pottaschesiederei, erfahren Laien und Experten mehr über Geschmack, Zubereitung und Wirkung von Wildkräutern.
[Allgäuer Kräuterland e.V.](#)

11 Demeter-Ziegenstall
Landwirtschaft mit Leidenschaft: Ziegen sind im Kreuzthal Kulturlandschaftspfleger. Sie sorgen für die Offenhaltung der Landschaft und exquisite Produkte. Mit Hofführung, Verkauf und Verkostigung eigener Bioprodukte.
[Kreuzthaler Bürgerstiftung, KulturLandschaft Adelegg](#)

12 Sensenmähen mit Profis
Um den ehemaligen Schürkeller der Glashütte wächst viel Gras. Ein idealer Platz um das Sensen auszuprobieren.
[Sensenverein Deutschland e.V.](#)

13 Abenteuerplatz für Kinder
Rotes Auto, blaues Licht und ein echter Feuerwehrgewagen, in dem man mitfahren kann. Im Spaß-Park fordert der Geschicklichkeitsparcours Fahrradexperten und die Torwand Fußballfans.
[Freiwillige Feuerwehr und Motorsport-Club Kreuzthal](#)

Festprogramm im Kreuzthal. Haus Tanne und Gasthaus Kreuz

Kreuzthal-Eisenbach empfängt Wanderer und Ausflügler mit Musik, Führungen, Kreativstationen, Märkten und gutem Essen.

Gute Laune machen Blasmusik und Volkslieder aus Bayern, Württemberg und der Welt. Im Gasthaus Kreuz spielt die Musikkapelle zünftige Polkas. Im Haus Tanne singen Zupf&Hupf und die Hellengerster Jodler.

Auf dem Regionalmarkt rund um das Haus Tanne gibt es Selbstgemachtes aus Garten, Wiese und Wald: Marmeladen, Liköre, Salze und Kräutertees können probiert werden. Über das Konzept des Kreuzthal-Ladens informiert der Adelegg-Verein e.V.

Gottesdienste

9 Uhr Kirche St. Johannes Baptist, Weitnau-Wengen, Patroziniumsfeier mit Alphornbläsern
10 Uhr Kirche St. Martin, Buchenberg-Kreuzthal, Messe mit den Hellengerster Jodlern

Eröffnung

11.30 Uhr **Grenztreffen auf der Eschachbrücke**
Die Bürgermeister eröffnen das Festprogramm im Kreuzthal: Toni Barth, Buchenberg; Thomas Eigstler, Wiggensbach; Rainer Magenreuter, Isny; Alexander Streicher, Weitnau

Führungen

Die Glasherstellung im 18. und 19. Jahrhundert und die Entdeckung des Kreuzthals als Urlaubsort prägen bis heute das Gesicht des Ortes. Mit Experten und Einheimischen können steinerne Zeitzeugen und Schätze entdeckt werden.

15 Uhr **Haus Tanne.** Saalführung. Mit Franz Renner
15.30 Uhr **Dorfspaziergang.** Treffpunkt: Haus Tanne. Mit Dr. Rudi Holzberger
16 Uhr **Kirche St. Martin.** Treffpunkt: Kirchenportal. Mit Sandra Bär
[Die Führungen dauern je 30 Minuten und können miteinander kombiniert werden.](#)

12.30 Uhr **Bachwandern.** Suche nach den Schätzen der Natur im Eisenbach. Wassersandalen mitbringen. Mit Edmund Eisele

11-17 Uhr

Ausstellungen

Die Geschichte vom Kaffeetrinken
Die Entdeckung des Kaffees und wie er die Welt eroberte. Es zischt und dampft, wenn das Elektrotechnische Museum Leutkirch e.V. historische Kaffeemaschinen in Betrieb nimmt.

Mixed Media Arbeiten
Keramik - Malerei - Holz - Textil von Margarete Funke

11-17 Uhr

Kreativwerkstätten

Porzellan-Puppenwerkstatt
Porzellanmasse und Gussformen sind die Basis für Puppen. Die Werkstatt von Lieselotte Gorowicz gibt Einblick in die Arbeit der Spielzeugmacher.

Sommerwerkstatt: „Farben und Steine“
Acrylmalerei mit Monika Stoffel
Mosaikarbeiten mit Ursula Wehle

Kinderperspektiven
Unter Anleitung der Künstlerinnen können Collagen und Gartenstecker gebastelt werden (nur Materialkosten).

Der Autor aus dem Kreuzthal
Rudi Holzberger stellt seine Bücher über die Adelegg vor. „Die Entdeckung der Adelegg“ macht das Trio komplett.

17 Uhr Transfer ab Kreuzthal-Eisenbach zu den Ausgangspunkten der Wanderungen in Eschach (Buchenberg), Wengen und Großholzleute (Isny).
Preis 4 Euro Erwachsene, 2 Euro Kind bis 12 Jahre

Veranstalter:
Markt Buchenberg, Markt Weitnau, Isny Marketing GmbH



Isny Allgäu

Mit freundlicher Unterstützung von Markt Wiggensbach